XXI

Mein Liebeslied klingt nicht wie jener Schall,
der angeschminkter Schönheit mag ertönen,
die aller Bilder Schmuck holt aus dem All
und jedes Schöne borgt dem Schein vom Schönen.

Es ist nicht Schwall, nicht Fülle von Vergleichen
mit Sonn' und Mond und was es immer nur
in Flut und Festland gibt, mit Himmelszeichen
und allen Wunderwerken der Natur.

Echt ist mein Lieben, wahr sei auch mein Lied:
drum glaub, daß diese Flamme reiner brennt
als alle Glut, obschon so rein nicht glüht
wie jener goldne Glanz am Firmament.

Mag wer zu prahlen liebt, mit Liebe prahlen:
ich kann nicht preisen, was nicht zu bezahlen!

XXI

Mein Liebeslied klingt nicht wie jener Schall,
der angeschminkter Schönheit mag ertönen,
~~dir~~ aller Bilder Schmuck holt aus dem All
und jedes Schöne borgt dem Schein vom Schönen.

Es ist nicht Schwall, nicht Fülle von Vergleichen
mit Sonn' und Mond und was es immer nur
in Flut und Festland gibt, mit Himmelszeichen
und allen Wunderwerken der Natur.

Echt ist mein Lieben, wahr sei auch mein Lied:
drum glaub, daß ~~diese Flamme reiner~~ brennt
~~als alle~~ Glut, ~~obschon so rein nicht~~ glüht
~~wie jener~~ goldne Glanz am Firmament.

Mag wer zu prahlen liebt, mit Liebe prahlen:
ich kann nicht preisen, was nicht zu bezahlen!